

Abb. 2004-3/507

Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz 2004 in Radeberg und Ottendorf-Okrilla

Führung zu den ehemaligen Glaswerkshallen von August Walther & Söhne in Ottendorf-Okrilla durch Dietrich Mauerhoff



Siegmar Geiselberger

Juli 2004

2. Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz im Juli 2004 in Radeberg, Ottendorf-Okrilla und Glaswerk GLASAX in Schwepnitz

Am Freitag, 2. Juli 2004, ab 18.00 Uhr, trafen sich diejenigen, die schon am Freitag angereist waren, zu einem inoffiziellen gemeinsamen Abendessen in der Gaststätte Zur Quelle in Radeberg, in der Bier der Radeberger Brauerei ausgeschenkt wird. Es war sehr gemütlich und herzlich und dauerte länger ...

Das ganze Treffen wurde von Herrn Dietrich Mauerhoff organisiert, der in Ottendorf-Okrilla wohnt, westlich von Radeberg. Alles hat vorbildlich geklappt! Dafür herzlichen Dank von allen Teilnehmern!

Samstag vormittag begann das Treffen mit einer Besichtigung des Glaswerks GLASAX GmbH. (www.glasax.de) in Schwepnitz, Dresdener Strasse 10a, rund 40 km nördlich von Dresden. Die Herren Frank Füssel und Ulrich Dahlenburg, Geschäftsführer bzw. Betriebsleiter des Glaswerks, führten die begeisterten Teilnehmer durch alle Werkhallen des nach der Wende völlig neu und modern ausgerüsteten Glaswerks. Auch am Samstag lief

die Produktion auf vier Maschinen auf vollen Touren, jede der voll automatisierten Werkstellen besetzt mit ei-nem Glasmacher, d.h. Maschinenfahrer! Geschäftsführer Frank Füssel schilderte noch vor der Besichtigung die besonderen Probleme eines Glaswerks, das aus Vorkriegszeiten stammt (Glaswerk gegründet 1865, von 1932-1945 Horst Walther, Werkshalle Walther noch vorhanden), in der DDR weitergeführt wurde und als eines der ganz wenigen Glaswerke der DDR die „Wende“ überstanden hat und seit 1992 erfolgreich produziert und verkauft. (Geschichte und Interessantes siehe www.glasax.de u. www.pressglas-korrespondenz.de) Im elegant eingerichteten Ausstellungsraum konnte man mit modernsten Methoden gefertigtes und dekoriertes Pressglas mit attraktiven Designs bewundern (und auch kaufen). Das Niveau des Angebots liegt weit über dem, was man in Kaufhäusern finden kann, es entspricht viel eher dem Niveau von Einrichtungshäusern gehobenen Standards! Zu den Kunden gehören Unternehmen, wie Glaskoch -Leonardo-, Orrefors / Kosta Boda oder WMF.

Abb. 2004-3/508
 Glaswerk GLASAX GmbH in Schwepnitz
 alte Glaswerkshalle von Horst Walther



Noch mehr beeindruckt waren die PK-Leserinnen und -Leser aber sicher von den Schleudermaschinen und Pressen, in denen die glühende Glasmasse automatisch aus dem zentralen „Glasofen“ - eine erdgasbefeuerte Glasschmelzwanne mit einer Schmelzleistung von bis zu 15 t/Tag - in die Formen „getropft“ und in Sekunden-schnelle geschleudert, feuer-polier und in die Kühlöfen weiter geleitet wurde. Dan Andersen und Roger Peltonen haben davon eindrucksvolle Bilder gemacht. Selbstverständlich begleiteten Dietrich Mauerhoff und sein Freund Wolfgang Kröber, der technischer Leiter in Schwepnitz war und ebenfalls bereits „Ruheständler“ ist, diese Besichtigung und lieferten viele Erläuterungen und beantworteten viele Fragen.

Abb. 2004-3/509 a/b/c/d/e/f/
 Glaswerk GLASAX GmbH in Schwepnitz
 Schleudern und Verwärmen einer Schale
 die Form wird nicht durch einen Stempel erzeugt, sondern durch die Zentrifugalkraft der sich schnell drehenden Form mit dem „flüssigen“ Glas



Verwärmen / Feuerpolieren von der Oberseite



Verwärmen / Feuerpolieren von der Unterseite



Fertige Schale, Rand mit kleinen Kugeln



Kühlband



Schleuderform für eine Schale (die Form wird nicht durch einen Stempel erzeugt, sondern durch die Zentrifugalkraft der sich schnell drehenden Form mit dem „flüssigen“ Glas)



Abb. 2004-3/510
Glaswerk GLASAX GmbH in Schwepnitz
Pressformenteile für eine kleine Vase



Samstag mittag begann das eigentliche Treffen mit einem gemeinsamen Mittagessen. Es dauerte bis zum späten Nachmittag. Eine feste Tagesordnung gab es nicht. Es wurde alles besprochen, was den Teilnehmern interessant erschien, gefachsimpelt und mitgebrachte interessante Gläser bzw. Bilder auf dem Laptop wurden gezeigt.

Abb. 2004-3/511
Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz 2004
in Radeberg und Ottendorf-Okrilla
Führung zu den ehemaligen Glaswerkshallen von August
Walther & Söhne in Ottendorf-Okrilla durch Dietrich Mau-
erhoff



Dazwischen zeigte Herr Mauerhoff die alten Gebäude der Glaswerke August Walther & Söhne in Ottendorf-Okrilla. Er hatte ein altes Foto des ehemals riesigen Betriebsgeländes dabei und man konnte gut vergleichen, was von der alten Herrlichkeit noch geblieben war.

(Informationen zu Schwepnitz siehe PK 2000-5, S. 45 ff., in der dort enthaltenen Zeittafel sind 2 Druckfehler: statt 1803 und 1805 muss es richtig 1903 und 1905 heißen. In PK 2003-02, S. 188, sind 2 Artikel aus der Sächsischen Zeitung zu Schwepnitz.)

Entweder konnten die Teilnehmer dann am selben Tag schon zurück fahren oder eben bis Sonntag bleiben und beispielsweise Dresden und Meißen besichtigen und/oder einen Flohmarkt in Meißen aufsuchen.

Abb. 2004-3/512
Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz 2004
in Radeberg und Ottendorf-Okrilla
Führung zu den ehemaligen Glaswerkshallen von August
Walther & Söhne in Ottendorf-Okrilla durch Dietrich Mau-
erhoff



Abb. 2004-3/513
Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz 2004
in Radeberg und Ottendorf-Okrilla
Führung zu den ehemaligen Glaswerkshallen von August
Walther & Söhne in Ottendorf-Okrilla durch Dietrich Mau-
erhoff (mit dem Bild von Walther)



Das Treffen fand in Radeberg und in Ottendorf-Okrilla statt, weil diese Städte nahe an den „historischen“ Stätten großer Pressglas-Fabriken liegen. Von hier aus kann man mit dem Auto in einer halben Stunde alte Gebäude von August Walther & Söhne in Ottendorf-Okrilla und von Horst Walther in Schwepnitz besichtigen. Ganz in der Nähe - von Dresden Elbe-abwärts Richtung Meißen - liegt auf dem rechten Ufer Brockwitz bei Coswig. Von Radeberg nach Dresden sind es rund 10 km, nach Meißen rund 25 km, nach Moritzburg rund 20 km.

Das zweite Treffen war mit 23 Teilnehmern am Freitag bzw. Samstag sehr gut besucht! Herzlichen Dank allen, die diese weite Reise - auch von Dänemark, Finnland und Österreich - unternommen haben!

Frau Maria und Herr Burkhardt Valentin haben sich bereit erklärt, für ein Treffen im Sommer 2005 im Saarland alles Notwendige zu organisieren - herzlichen Dank schon im voraus!

Näheres wird rechtzeitig Anfang 2005 bekannt gegeben.

Abb. 2004-3/514

Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz 2004 in Radeberg und Ottendorf-Okrilla, von links nach rechts:
 Frau Lise Andersen, Herr Dietrich Mauerhoff, Frau Maria Valentin, Herr Burkhardt Valentin, Herr Hans Schaudig, Frau Gisela Braun, Herr Braun, Herr Dan Andersen, Frau Dr. Doris Billek, Siegm. Geiselberger, Frau Pamela Wessendorf, Frau Heidrun Zeh, Herr Horst Zeh, Herr Roger Peltonen, Frau Peltonen, Herr Eduard Stopfer, Herr Jürgen Vogt
 einige Teilnehmer mussten das Treffen noch vor dem Fototermin verlassen oder waren gerade nicht da:
 Herr Karlheinz Feistner, Herr Wolfgang Kröber, Frau Rosemarie Lierke, Herr Prof. Dr. Ernst Günter Lierke, Frau Ursula Mauerhoff, Frau Angela Mühlbauer, Herr Dieter Neumann, Frau Karin Rühl



Inhalts-Verzeichnis (Fortsetzung von S. 321):

SGBenutzte bzw. erwähnte Literatur
 SG Erlaubnis zum Abdruck von Texten und Bildern in dieser Ausgabe
 Maria und Burkhardt Valentin Treffen der Pressglas-Korrespondenz in Radeberg 2004
 Besuche in der Lausitz in Döbern, Weißwasser und Annahütte
 Siegm. Geiselberger 2. Treffen der Leser der Pressglas-Korrespondenz im Juli 2004
 in Radeberg, Ottendorf-Okrilla und Glaswerk GLASAX in Schwepnitz
 Siegm. Geiselberger, Maria und Burkhardt Valentin Anhang 01, Musterbuch Compagnie des
 Cristalleries de Saint-Louis, 1887 (Auszug)
 Siegm. Geiselberger, Maria und Burkhardt Valentin Anhang 02, Preisliste Pressglas
 Gebrüder Boehringer, Zuffenhausen-Stuttgart, 1927 u. 1928
 Siegm. Geiselberger, Eduard Stopfer Anhang 03, Musterbilder František Halama, Železný Brod
 Siegm. Geiselberger, Dieter Neumann Anhang 04, Musterbuch Verrerie de Vierzon, um 1900 (Auszug)
 Siegm. Geiselberger, Dieter Neumann Anhang 05, Musterbuch Baccarat, um 1950? (Auszug)
 Siegm. Geiselberger, Dieter Neumann ...Anhang 06, Musterbuch Verreries Lefébure & Cie., Paris, um 1920
 Siegm. Geiselberger, Dieter Neumann Anhang 07, Musterbuch Pressglas
 August Walther & Söhne, Ottendorf-Okrilla, 1928
 Siegm. Geiselberger, Dieter Neumann Anhang 08, Musterbuch Pressglas
 Sächsische Glasfabrik Radeberg 1928

Namentlich gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion der „Pressglas-Korrespondenz“ wieder. Für die Richtigkeit ihrer Angaben sind die Verfasser verantwortlich.

Impressum

Herausgabe, Redaktion, Verlag und Druck, V.i.S.d.P.: Siegm. Geiselberger Riemberg / Angerbach, 84140 Gangkofen
 MAIL: s.geiselberger@t-online.de TEL (087 22) 83 73 INTERNET: www.pressglas-korrespondenz.de
 Druck auf 100 % chlorfrei gebleichtem, umwelt-freundlichem Papier alle Ausgaben können auf CD nachgeliefert werden
 Kostenbeitrag PK 2004: 4 Ausgaben € 50 4 CDs mit allen Ausgaben PK 1998/99 - PK 2003-4 € 120
 Überweisung an Sparkasse Gangkofen, BLZ 743 514 30 Konto 701 805 Siegm. Geiselberger